

## „Wer hat Angst vor...“ und „Toleranzmensch“

Ein Kooperationsprojekt der offenen Jugendarbeit *JACK* (Jugend Arbeit Caritas Kinder) und der Fotografin Jamal Stefanie Khalil.

Die Fotostrecke „*Wer hat Angst vor...*“ behandelt das Thema Alltagsrassismus. Die ausdruckslosen, weißen Masken stehen sinnbildlich für Intoleranz, für den Facettenreichtum und die Unterschwelligkeit von Rassismus. Rassismus hat nicht „Ein“ sondern „Viele“ Gesichter. Er verbirgt sich in Rollenbildern, in der Arbeit, im Klassenzimmer, Auf dem nach Hause Weg, auf Onlineplattformen. Man könnte die Aufzählung endlos weiterführen.

Am Ende der Fotostrecke nehmen die Kinder die Masken ab und entscheiden sich für den Weg der Toleranz.

(Fortsetzung der Ausstellung in den Schaufenster gegenüber im „Sorgenfrei“)

Jetzt beginnt die Fotostrecke „*Toleranzmensch*“.

Menschen jeden Alters, aus allen sozialen Schichten und mit unterschiedlichster Herkunft geben ein klares Statement ab, was sie unter Toleranz verstehen. Obwohl die Ergebnisse so facettenreich und vielfältig sind wie diese Individuen selbst, soll der gleichbleibende Hintergrund der Fotos aufzeigen, dass sie alle etwas gemeinsam haben, nämlich ein Zeichen zu setzen - für Toleranz und gegen Rassismus.

Wir wollen mit den Fotostrecken zum Nachdenken anregen. Wo steht ein Jeder? „Wer hat Angst vor...“ ...dem Fremden, wer handelt aus Unsicherheit, wer ist Vorurteilsbehaftet oder wurde sogar selbst zum Betroffenen?

Wir laden ein zu unserem Weg „in die Toleranz“.

**Lasst uns zusammenhalten! Lasst uns kämpfen für Vielfalt und ein humanitäres Zusammenleben - trotz aller unserer Differenzen!**

**Lasst uns Toleranz zeigen und auch leben!**

